

## Pressemitteilung

Luxemburg, 17. Juni 2015

### **ALFI stellt 'Ambition 2020'-Plan vor: "Im besten Interesse der Anleger und der Wirtschaft arbeiten"**

**Der luxemburgische Investmentfondsverband ALFI** hat heute seinen 'Ambition 2020'-Plan für die kommenden vier Jahre vorgestellt, in denen der Verband von Denise Voss geleitet werden wird. Sie wurde bei der heutigen Mitgliederversammlung zur neuen Präsidentin des Verbandes gewählt.

Denise Voss erklärt diesen Ambitions-Plan wie folgt: " Wir haben eine Reihe von Faktoren identifiziert, die die Fondsindustrie in den kommenden Jahren beeinflussen werden. Sie betreffen die Konsumgewohnheiten, die Bevölkerungsentwicklung oder die Technologie, aber auch das Asset Management selbst."

"Es ist wichtig, dass wir als Fondsindustrie die bevorstehenden Umwälzungen vorwegnehmen und uns darauf einstellen, wenn wir weiterhin im besten Interesse der Anleger und der Wirtschaft arbeiten wollen. Um dies zu unterstreichen, sind wir fest gewillt, die Position Luxemburgs als Referenzzentrum für Investmentfonds, das sowohl von den Investoren als auch von der Politik und der Fondsindustrie als offen, zuverlässig und innovativ geschätzt wird, weiter zu stärken."

Um dieses Bestreben zu verwirklichen, hat sich der Verband für die kommenden vier Jahre fünf gleichermaßen wichtige Ziele gesteckt:

- **Maßnahmen fördern, welche die Interessen der Anleger und Fondsindustrie in Einklang bringen**, indem er Asset Manager partnerschaftlich begleitet, wenn sie daran arbeiten, dass ihre Praktiken, Produkte und Dienstleistungen in einer Zeit des globalen und zunehmend digitalen Vertriebs stets den aktuellen Bedürfnissen ihrer Kunden entsprechen;
- **Die zentrale Rolle der Investmentfonds in der Weltwirtschaft aufzeigen**, indem er veranschaulicht, wie Investmentfonds zum allgemeinen Wirtschaftswachstum sowie dazu beitragen, langfristige Probleme wie die Finanzierung von Renten, Innovationen und Infrastrukturprojekten zu lösen ;
- **Den Investoren Zugang zu Anlagemöglichkeiten auf den Weltmärkten ermöglichen**, indem er weiterhin daran arbeitet, den grenzüberschreitenden Fondsvertrieb zu erleichtern, zum Wohle der Anlegergemeinschaft, die am wirtschaftlichen Wachstum in praktisch allen Teilen der Welt teilhaben will;
- **Gewährleisten, dass Luxemburg der bevorzugte Fondsstandort für Asset Manager bleibt**, indem er diesen auch künftig den bestmöglichen Zugang zu einem globalen Fondsvertrieb, ein

großes Reservoir an Talentem, eine wettbewerbsfähige Dienstleistungsinfrastruktur, hervorragende Unternehmensführung, effiziente und bewährte Zulassungs- und Aufsichtsprozesse sowie klare aufsichtsrechtliche und steuerliche Rahmenbedingungen bietet;

- **Innovation, Forschung, Ausbildung und Talententwicklung fördern**, indem er die akademische Forschung mit Bezug zum Fondssektor anregt, die Entwicklung neuer Technologien und Anwendungen für den Kleinanleger fördert, mit einer besonderen Ausrichtung auf die künftige Anlegergeneration, und bestehende Programme zur beruflichen Aus- und Weiterbildung ausweitet, um das Reservoir an qualifizierten Arbeitskräften für die global ausgerichtete Fondsindustrie zu verbreitern und zu vertiefen.

Denise Voss sagt dazu abschließend: "Luxemburg hat die Asset Management-Industrie maßgeblich bei der Umsetzung der im Zuge der Finanzkrise erlassenen umfangreichen neuen Regulierungen unterstützt und effiziente Lösungen erarbeitet, die diesen helfen, ihre Fonds weltweit anzubieten. Wir müssen nun die von der demographischen Entwicklung und neuen Technologien verursachten Umwälzungen bewältigen, wenn wir weiterhin im besten Interesse der Anleger und der Wirtschaft arbeiten wollen."

Den detaillierten 'Ambition 2020'-Plan finden Sie hier: <http://www.alfi.lu/node/2961>

ENDE

#### **Kontakt ALFI:**

**Anna Přihodová**  
Communications Manager  
Tel: +352 22 30 26 - 1  
[anna.prihodova@alfi.lu](mailto:anna.prihodova@alfi.lu)

#### **Notiz für die Redaktion:**

**Der Verband der luxemburgischen Fondsindustrie ALFI** (Association of the Luxembourg Fund Industry) wurde im Jahr 1988 als offizielle Vertretung der luxemburgischen Investmentfondsbranche gegründet. Heute vertritt der Verband rund 1.300 Investmentfonds und Vermögensverwalter sowie eine Reihe weiterer Dienstleister aus der Finanzbranche mit Sitz in Luxemburg. Dazu zählen Depotbanken, Fondsverwaltungsgesellschaften, Transferagenturen, Fondsvertriebsunternehmen, Anwaltskanzleien, Beratungsgesellschaften, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer sowie Fachanbieter im Bereich IT und Kommunikation. Luxemburg ist der größte Fondsstandort in Europa und weltweit führend im grenzübergreifenden Fondsvertrieb. Investmentprodukte, die in Luxemburg domiziliert sind, werden in mehr als 70 Ländern rund um den Globus vertrieben mit Fokus auf Europa, Asien, Lateinamerika und den Mittleren Osten. Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.alfi.lu](http://www.alfi.lu).

Sie können sich über ALFI und die Luxemburger Fondsindustrie auch informieren durch [LinkedIn](#) (The Luxembourg Fund Industry Group by ALFI), [Twitter](#) (@ALFI-funds), [Youtube](#) und [Vimeo](#).